

Telefongottesdienst zu Exaudi (24.05.2020)

Glockengeläut
Vorspiel
Begrüßung
Eingangsgebet

Lied Gott des Himmels und der Erden (ELKG 345,1+2+6)

- 1) Gott des Himmels und der Erden, Vater, Sohn und Heiliger Geist, der es Tag und Nacht lässt werden, Sonn und Mond uns scheinen heißt, dessen starke Hand die Welt und was drinnen ist erhält:
- 2) Gott, ich danke dir von Herzen, dass du mich in dieser Nacht vor Gefahr, Angst, Not und Schmerzen hast behütet und bewacht, dass des bösen Feindes List mein nicht mächtig worden ist.
- 6) Meinen Leib und meine Seele samt den Sinnen und Verstand, großer Gott, ich dir befehle unter deine starke Hand. Herr, mein Schild, mein Ehr und Ruhm, nimm mich auf, dein Eigentum.

Worte aus Psalm 27 – einer / eingerückt: alle

Höre, Herr, meine Stimme, wenn ich rufe. Verbirg dein Antlitz nicht vor mir.
Der Herr ist mein Licht und mein Heil; vor wem sollte ich mich fürchten?
Der Herr ist meines Lebens Kraft; vor wem sollte mir grauen?
Herr, höre meine Stimme, wenn ich rufe; sei mir gnädig und erhöere mich!
Denn du bist meine Hilfe; verlass mich nicht und tu die Hand nicht von mir ab, Gott mein Heil!
Ich glaube, dass ich sehen werde die Güte des Herren im Lande der Lebendigen.
Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste,
wie es war im Anfang, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Kyrie

1x Kyrie Claudia – 1x Kyrie alle – Anrufung Claudia – 1x Kyrie alle

Kyrie 13



Music: J. Berthier

© Ateliers et Presses de Taizé, F-71250 Taizé-Communauté

Anrufung: Herr und Gott, du sitzt zur Rechten des Vaters. Erfülle uns mit dem Geist der Wahrheit.

Gloria

Ehre sei Gott in der Höhe

Alle: Allein Gott in der Höh sei Ehr und Dank für seine Gnade, darum dass nun und nimmermehr uns rühren kann kein Schade. Ein Wohlgefalln Gott an uns hat; nun ist groß Fried ohn Unterlass, all Fehd hat nun ein Ende.

Kollektengebet

Epistellesung aus dem Brief des Paulus an die Epheser im 3. Kapitel

Hallelujavers

Lied Heilger Geist, du Tröster mein (ELKG 101,1-4)

- 1) Heilger Geist, du Tröster mein, hoch vom Himmel uns erschein mit dem Licht der Gnaden dein.
- 2) Komm, Vater der armen Herd, komm mit deinen Gaben wert, uns erleucht auf dieser Erd.
- 3) O du sel'ge Gnadensonn, füll das Herz mit Freud und Wonn aller, die dich rufen an.
- 4) Ohn dein' Beistand, Hilf und Gunst ist all unser Tun und Kunst vor Gott ganz und gar umsonst.

Evangeliumslesung aus Johannes im 15. und 16. Kapitel

Glaubenslied Ich glaube großer Gott (CoSi I, 17)

- 1) Ich glaube, großer Gott, an deine Schöpfertat; ich glaube, dass der Herr du bist, der Allmacht hat. Die Liebe bist auch, das weiß und glaube ich, vor deiner Größe bet' ich an und beuge mich.
- 2) Ich glaube, Gottes Sohn, dass du der Christus bist, der von des Vaters Schoße kam und einzig ist. Zu sühnen unsre Schuld starbst du als Menschensohn: als Auferstandner stehst du ein vor Gottes Thron.
- 3) Ich glaube, Heilger Geist, dass du die Schrift eingabst, und dass als milder Tröster du die Seelen labst. Du öffnest Herz und Sinn, führst in die Wahrheit ein; durch dich wohnt Jesus tief in mir und ich bin sein.

Predigt

Lied – Da wohnt ein Sehnen tief in uns (KoSi III, 548)

Da wohnt ein Sehnen tief in uns, o Gott, nach dir, dich zu sehnen, dir nah zu sein. Es ist ein Sehnen, ist ein Durst nach Glück, nach Liebe, wie nur du sie gibst.

1. Um Frieden, um Freiheit, um Hoffnung bitten wir. In Sorge, im Schmerz –sei da, sei uns nahe, Gott.

Da wohnt ein Sehnen tief in uns, ...

2. Um Einsicht, Beherrztheit, um Beistand bitten wir. In Ohnmacht, in Furcht –sei da, sei uns nahe, Gott.

Da wohnt ein Sehnen tief in uns, ...

3. Um Heilung, um Ganzsein, um Zukunft bitten wir. In Krankheit, im Tod –sei da, sei uns nahe, Gott.

Da wohnt ein Sehnen tief in uns, ...

4. Dass du, Gott, das Sehnen, den Durst stillst, bitten wir. Wir hoffen auf dich –sei da, sei uns nahe, Gott.

Da wohnt ein Sehnen tief in uns, ...

Fürbitten

Vater Unser

Sendungswort + Segen

Lied Gott des Himmels und der Erden (ELKG 345,5)

- 5) Führe mich, o Herr, und leite meinen Gang nach deinem Wort; sei und bleibe du auch heute mein Beschützer und mein Hort. Nirgends als von dir allein kann ich recht bewahret sein.

Ansagen

Nachspiel